

Nachrichten aus dem Reich Gottes zu den Themen Gebet, Gemeindeentwicklung und Erweckung – recherchiert aus über einhundert zuverlässigen Quellen in sechs Kontinenten – per FAX, E-Mail oder monatlich per Post – ca. 45 Ausgaben/Jahr. Herausgeber: Marc van der Woude (Joel Ministries) Internet: [www.joel-news.net](http://www.joel-news.net), Copyright © 2018, Joel Ministries. Abdruck und unverfälschte Weiterverwendung mit Quellenangabe ausdrücklich gestattet! Bei einer Veröffentlichung im Internet ist eine Sperrfrist von 12 Wochen einzuhalten! Versand und Aboverwaltung: Deutschland, Schweiz und Österreich: Oliver Schippers, [versand@joel-news.net](mailto:versand@joel-news.net) / Fax: +49 (0)641-33054139 Jahresabo: 39,00 € bei Mailzustellung und 46,00 € bei Post- oder Faxzustellung.



## VIETNAM: 2 Tage Besuche im Krankenhaus, 50 Menschen lernen Jesus kennen

*Sie machen Besuche im Krankenhaus, beten für Patienten, die werden geheilt – und ihre Angehörigen wollen auch an Jesus glauben.*

Krankenhäuser in Vietnam sind ganz anders als bei uns: das Essen ist ganz wie zu Hause – das heißt, die Angehörigen bringen es. Außerdem sind vietnamesische Kliniken für unsere Begriffe extrem überbelegt und es gibt nur wenige Gemeinschaftstoiletten.

„Auch Krebs-Patienten essen nur, was ihre Familien ihnen bringen, das Krankenhaus ist schmutzig und oft liegen die Kranken im Gang“, berichtet die Christian Aid Mission (CAM, Christliche Hilfsmission). „Statt Doppelzimmer gibt es hier oft Doppelbetten, das heißt, zwei Patienten müssen sich ein Bett teilen. Und es kommt vor, dass unter jedem Bett nochmals zwei Patienten liegen.“

Aber einheimische Missionare schreckt das nicht. Sie besuchen die Kranken und bringen ihnen Hoffnung im Leiden. In einem Waisenhaus in Ho-Chi-Minh-Stadt, das von einem vietnamesischen Missionswerk getragen wird, machen sogar Kinder Krankenbesuche. Sie bringen etwas Milch und Plätzchen und versüßen den Patienten den langen Tag – und geben ihnen eine Chance, etwas von der verändernden Kraft Jesu Christi zu erfahren.

### Sie lernen Jesus kennen, dank Bibel auf Speicherkarte

„Jeden Monat laden wir die Patienten in die nahe gelegene Gemeinde ein, dort hören sie das Evangelium“, berichtet der Leiter des Missionswerks. „Viele haben Jesus als Herrn und Retter angenommen. Mehrere Patienten wurden durch Gebet geheilt, und durch dieses Wunder sind viele Verwandte zum Glauben an Jesus gekommen.“

Pastoren aus dem Dorf oder dem Stadtteil besuchen die neuen Christen zu Hause, lesen mit ihnen die Bibel und beten mit ihnen. Oft bekehren sich die Angehörigen auch, weil sie beim Versorgen ihrer Lieben die Gute Nachricht von der Errettung durch Jesus gehört haben: „Neulich erlebte ein Mitarbeiter in zwei Tagen, dass sich 50 Leute zu Jesus gewendet haben.“

Einige der neuen Gläubigen werden in ihrem Dorf von Nachbarn angegriffen oder von der Polizei, aber sie bleiben standhaft. Viele Patienten sind bei ihrer Rückkehr die einzigen Christen im Dorf, und weil längst nicht alle lesen können, schenkt ein anderes Missionswerk in Hanoi ihnen Hörbibeln auf MP3-Player. „Sie lernen Jesus kennen, dank Bibel auf Speicherkarte, auf Vietnamesisch und Khmer, und auf dem Player gibt es auch einen Glaubensgrundkurs und weiterführendes Material.“

*Quelle: Christian Aid Mission*

## USA: Muslima träumt von einer Kirche – und findet sie

*Fatima war fix und fertig, sie konnte einfach nicht mehr. „Gott, wer bist du? Hilf mir!“, weinte die streng muslimisch erzogene junge Frau. Sie hatte nur noch Angst. Doch was in jener Nacht geschah, brachte sie auf einen neuen Weg – hin zu einem neuen Leben mit Jesus.*

„Ich heulte und sagte zu Gott: ‚Wenn es Dich wirklich gibt – und mir ist egal, ob Du der bist, der in der Bibel steht, oder der Gott des Korans – dann zeige mir den Weg.‘ Gott hat das gehört und ER hat geantwortet. Ich schlief ein und träumte, dass ich in einer Kirche war. Die hatte ich noch nie gesehen“, erinnert sich Fatima.

Am nächsten Tag ging sie los und suchte die Kirche, von der sie geträumt hatte.

Sie fragte sich durch – und fand das richtige Gebäude! „Genau diese Kirche hatte ich im Traum gesehen. Also ging ich hinein und setzte mich. Ich hatte keine Ahnung, wie man hier betet, deshalb habe ich eine Bibel genommen und darin gelesen. Das tat gut, aber es war viel zu wenig. Ich brauchte mehr.“

Natürlich machte Fatima von ihrer „Traumkirche“ auch Fotos. Als ihre Familie das entdeckte, bekam sie richtig Ärger, und Fatima sah keine andere Möglichkeit, als ihr Zuhause zu verlassen. „Sie haben mir gesagt, dass man Abgefallene umbringen darf, und das wollte ich wirklich nicht riskieren. Der Herr hat mir geholfen, jemand hat mich aufgenommen und jetzt habe ich eine sichere Unterkunft.“

In ihrem neuen Zuhause fand Fatima zu einem neuen Leben. „Eines Tages saß ich vor dem Fernseher und schaute eine Predigt von Dr. Michael Youssef ([www.ltw.org](http://www.ltw.org)) an. Dann wurde eine Telefonnummer eingeblendet, also rief ich an und Bruder Noor nahm ab. Ich erzählte ihm, was ich erlebt hatte, und er wollte mich kennenlernen. Wir trafen uns an der Kirche, und er gab mir ein Buch: ‚Finde die Freude, nach der du dich sehnst‘. Dieses Buch hat mein Leben verändert. Bruder Noor betete mit mir, und dann fragte er mich, ob ich mein Leben Jesus übergeben wolle. Ja, natürlich wollte ich! Von da an habe ich richtig gespürt, dass der Herr in mir ist.“



Und wenn ich traurig war oder ein Problem hatte, kam eine Nachricht von ‚Leading the Way‘ (Den Weg zeigen), zum Beispiel ‚Vergeltet nicht Böses mit Bösem, sondern mit Gutem‘. Ich danke diesem Dienst für alle Hilfe. Dadurch werden noch viele Menschen Jesus kennenlernen.“

*Quelle: Fatima (Name geändert), Leading the Way*

## Tagungshinweise für Kurzeentschlossene

### BEEF! emergent streiten

Beim Emergent Forum vom 14.-16. September in Leipzig geht es um Streiten. Denn gerade, wenn es um Weltanschauungen, Ideologien, Religionen und den eigenen Glauben geht, ist mit Toleranz schnell Schluss. Dann gibt es BEEF!

Ein ganzes Wochenende, um das Thema von verschiedenen Seiten zu beleuchten: Muss Streit wirklich sein? Wenn ja, wann und wofür lohnt es sich in einen Streit einzusteigen? Wie können und wollen wir streiten, und (wie) endet ein Streit?

Infos und Anmeldung: [ef18.emergent-deutschland.de/](http://ef18.emergent-deutschland.de/)

### Gottesdienst und Gemeindeentwicklung:

Eine Werkstatt-Tagung für Vielfalt und Inspiration vom 25.-26. September in Fulda.

Gottesdienst: Zentrum allen christlichen Handelns, der Ort an dem Gemeinde Ereignis wird, das Einheitsstiftende Element ... kreativ, einladend, inspirierend, praxisbezogen, ...Immer aufwendiger gestalten Gemeinden Gottesdienst, versuchen möglichst alle zu erreichen oder die eine Zielgruppe gut „zu versorgen“.

Es wird grundlegend gefragt, welche Rolle Gottesdienst in der Entwicklung einer Gemeinde hat. Und es werden Wege gesucht, Gottesdienste zu feiern, die nicht sämtliche Ressourcen binden, sondern vielmehr die Beteiligten freisetzen.

Infos und Anmeldung: [gd.nge-deutschland.de](http://gd.nge-deutschland.de)